

Der Mond

Matthias Claudius

Joseph Gersbach

Sopran
Alt



1. In stil - lem, hei - term Glan - ze tritt er so sanft ein - her,
2. Er lohnt des Tags Be - schwer - de, schließt sanft die Au - gen zu
3. Du, der ihn uns ge - ge - ben mit sei - nem trau - ten Licht,

Tenor
Bass



wer ist im Ster - nen - kran - ze so schön ge - schmückt, als er?
und winkt der mü - den Er - de zur stil - len A - bend - ruh';
hast Freud' an fro - hem Le - ben, sonst gäbst du ihn uns nicht.



Er wan - delt still be - schei - den, ver - hüllt sein An - ge - sicht,
Schenkt mit der A - bend - küh - le der See - le fri - sche Lust;
Hab' Dank für al - le Freu - den, hab' Dank für dei - nen Mond,



und gibt doch so viel Freu - den mit sei - nem trau - ten Licht.
die se - lig - sten Ge - füh - le gießt er in uns - re Brust.
der Ta - ges Last und Lei - den so reich, so freund - lich lohnt!

